Kneipe und Briefablage: „Zum Senator", Schäferkampsallee 1.

Akademischer Ruder-Klub, Hamburg, gegr. 8. 5. 1920. Farben: weiss-rot-schwarz-weiss, Flagge: Weisser Stander mit schwarz und rotem Viereck am Liek. Der Zirkel im weissen Felde. Bootshaus an der Krugkoppelbrücke.

Akademische Turnverbindung „Hegelingen" zu Hamburg (A. T. V.) im Akademischen Turnbund (A. T. B.), gegr. 15. 5. 1919. Farben: rot-weiss-rot. Wahlspruch: Frei und unerschütterlich. Kneipe und Briefablage: Restaurant Wirth, Spadenteich 7

Katholischer Studentenverein Albingia im Kartellverband der Katholischen nichtfarbentragenden Studentenvereine (K. V.) Farben: schwarz-weiss-rot. Kneipe: Patzenhofer am Hauptbahnhof. Auskunft: Ass.-Arzt Moormann, Marien-Krankenhaus.

Alte Strassburger Burschenschaft Alemannia, in der „Deutschen Burschenschaft", bildet mit der Burschenschaft Germania „Die Hamburger Burschenschaft", gegr. 8. 11. 1880. Farben: Gold-rot-gold, kein Fuchsband, ziegelroter Stürmer. Wahlspruch: Freiheit, Ehre, Vaterland. Kneipe und Briefablage: Restaurant Akademia, Ernst Merck-Str. 4

Freie Burschenschaft Arminia. (A. D. B. Grundsätze). Laut Conventbeschluss im November 1921 suspendiert. Farben: weiss-rot-gold, Fuchsfarben: grüngold mit gold. Perk. Mütze: grün mit weiss-rot-gold. Streifen. Kneipe: Börsenkeller.

Hamburger Wehrschaft „Askania" im Teutoburger V. T., gegr. 10. 3. 1920. Im Verbande der „Deutschen Wehrschaft" bildet mit den Wehrschaften Cheruscia u. Teutonia die Orts-Wehrschaft. (O. W.) Farben: Schwarz-weiss-rot mit silb. Hakenkreuz. Mütze: Orange Biedermeierformat. Kneipe u. Briefablage: Hotel „Zur Krone", Schäferkampsallee. Auskunft erteilt: Direktor Gebbers, Rückertstr. 56, ⌂ Alster 331.

Hamburger Wehrschaft „Cheruskia" im Teuteburger V. T. Im Verbande der „Deutschen Wehrschaft" (D. W.). Bildet zusammen mit den Hamburger Wehrschaften Askania und Teutonia die Hamburger Ortswehrschaft (O. W.). Farben: Hellblau - silber - schwarz' Fuchsenfarben: 'Hellblau-silber-hellblau, Hellblaue Biedermeiermütze. Kneipe: Freiligrathstr. 13, ⌂ Al 6921. Auskunft: Syndikus K. Wockert, Wallstr. 17, *I.*, ⌂ Al 7984.

Wissenschaftliche Verbindung Cimbria des Göttinger Kartells im D. W. V., gegr. 5. 6. 1919. Farben: blau-silber-grün. Kneipe: Kruse, Heinrich Hertz-Strasse 15.

Deutsch - Akademischer Frauenbund, Hamburg im D. V. A. F., gegr. 12. 3. 1919. Farben: schwarz-silber. Auskunft: Gertrud Krohn.

Niederdeutsches Corps „Frisia", gegr. 5. 5. 1920. Farben: schwarz-weiss rot mit gold. Perkussion. Fuchsenfarben: schwarz - weiss - schwarz. Schwarzer Stürmer. Briefabgabe: Eppendorferweg 196.

Corps Frankonia, im Kösener S. C., bildet mit den Corps Saxonia und Suevo-Borussia den Hamburger S. C. Farben: rot-weiss-rot mit silberner Perkussion, Fuchsband: weiss-rot-weiss. Burschenmütze: rot mit weiss-rotem Streifen. Fuchsmütze: rot mit weiss-rot-weissem Streifen. Kneipe und Briefablage: Frankenhaus, Hallerstrasse 68.

Burschenschaft Germania, in der „Deutschen Burschenschaft", bildet mit der Burschenschaft Alemannia „Die Hamburger Burschenschaft", gegr. 19. 4. 1919. Farben: schwarz-rot-gold (v. u.) mit goldener Perkussion, Fuchsfarben: schwarz-rot (v. u.) Mütze: rot mit schwarz-goldenem Streifen und goldenem Vorstoss, keine Fuchsenmütze. Wahlspruch: Ehre, Freiheit, Vaterland. Kneipe und Briefablage: Hotel zur Krone. Schäferkampsallee 58, Auskunft: Rechtsanwalt Spiegelberg, Holzdamm 6.

Landsmannschaft Hammonia, ehemals Fechtverein Hammonia, gegr. 12. 5. 1919, bildet mit der Landsmannschaft Wartburgia den „Hamburger L. C.", im Verbande Deutscher Landsmannschaften (Cob. L. C.) Farben: rot-weiss-gold mit goldener Perkussion, Fuchsband: rot-weiss-rot. Mütze: rot mit rot-weiss-goldenem Streifen, Fuchsmütze: rot mit rot-weiss-rotem Streifen. Auskunft: Rechtsanwalt Dr. H. E. Brandt, Mönckebergstr. 31. Kneipe: Restaurant Wirth, Spadenteich 7.

Burschenschaft im A. D. B. Hansea. (im Allgemeinen Deutschen Burschenbund.) Farben: weiss-rot auf schwarzem Grunde, kein Fuchsenband. Mütze: schwarzer Sammt (Biedermeierformat.) Kneipe und Briefablage: Restaurant zum Dovenhof.

Deutsche Sängerschaft Holsatia, im Weimarer Verband Deutscher Sängerschaften (W. V. D. S.), gegr. 27. 5. 1919. Farben: weiss-rot-blau, Fuchsenband: weiss-blau. Mütze: blau. Wahlspruch: Vaterland, Ehre, Deutscher Sang. Kneipe und Briefablage: Börsenkeller, Alterwall.

Verbindung Jüdischer Studenten Kadimah im Kartell Jüdischer Verbindungen. (K. J. V.) Gegr. 1919, Wahlspruch: Hilf Dir selbst, Farben: blau-weiß-gelb, Kneipe: Logenheim, Hartungstr. 9—11, Briefablage: Zahnarzt Alfred Unna, Hansastr. 68.

Burschenbund Markomannia, im Burschenbunds-Convent (Verb. parität. Korporationen am Disch. Hochschulen.) Farben: rot-silber-violett, Fuchsfarben: silber-violett-silber. Mütze: violett mit silber-rotem Streifen, silberne Perkussion. Kneipe u. Briefablage: Hamburger Keglerheim, Eppendorferlandstr. 112.

Turnerschaft Niedersachsen im Verband der farbentragenden Turnerschaften auf deutschen Hochschulen (Gothaer V. C.), bildet mit der Turnerschaft Slesvigia den Hamburger V. C. Gegr. 5. Mai 1919. Farben: weiß-rot auf blauem Grunde. Fuchsband: weißrot mit silberner Perkussion. Wahlspruch: „Rüm Hart, klaar Kimming." Mütze: Karmoisinrot mit blau-weißem (v. u) Streifen und rotem Vorstoß. Kneipe und Briefablage: „Zur Krone", Schäferkampsallee 58.

Akademisch-musikalische Verbindung Nordmark im Sondershäuser Verband Deutscher Studenten-Gesangvereine (S. V.) gegr. 21. 5. 1919. Farben: blau-weiß-gold. Kneipe und Briefablage: St. Georger Bürgerverein, gr. Allee 55

Katholischer Studentinnenverein Roswitha, im Verband der katholischen Studentinnenvereine Deutschlands (V. d. k. St. D.), gegr. 10. 12. 1919, Farben: violett-gold. Briefabgabe: Holzdamm 18.

Corps Saxonia im Kösener S C, bildet mit den Corps Frankonia und Suevo-Borussia den Hamburger S C. Farben: rot-weiß-grün mit silbernerPerkussion Fuchsband: weiß-grün. Mütze: grün mit rot-weiß-grünem Streifen. Kneipe und Briefablage: Restaurant zum § 11, Schulstr. 8. Eingeschr. Briefe an E. Ahrens, prakt. Arzt, Hornerweg 1

Verbindung Saxonia im K. C. (Kartell-Convent der Tendenzverbindungen deutscher Studenten jüd. Glaubens) Farben: schwarz-silber-blau, Fuchsfarben: schwarz-silber-schwarz, Mütze: dunkelblau. Kneipe u. Briefablage: Isenbart, Rothenbaumchaussee 59. Auskunft: Zahnarzt Lachmann, Dammthorstr. 14.

Verbindung Schauenburg im Schwarzburgbund (S. B.), gegründet am 25. 4. 1919. Farben: blau-weiss-rot. Mütze: schwarzer Sammt (große Form) mit den Farben in umgekehrter Reihenfolge. Wahlspruch: „Dütsch von Hart un Sinnen." Kneipe und Briefablage: Rest. Altheidelberg, Freiligrathstr. 13

Deutschvölkische Burschenschaft Sigfrid. Farben: schwarz-weiß-rot mit goldener Perkussion, im Band mit goldenem Hakenkreuz getragen. Füchse tragen das ungeteilte Band. Mütze: weiß, suspendiert 25. 2. 1920

Turnerschaft Slesvigia im Verband der farbentragenden Turnerschaften auf deutschen Hochschulen (Gothaer V.C.), bildet mit der Turnerschaft Niedersachsen den Hamburger V. C. Gegr. 4. 5. 1875, seit September 1919 in Hamburg. Farben: weiß-schwarz-grün-weiß, Fuxfarben: weiß-schwarz-weiß, Mütze: schwarz. Kneipe: Spadenteich 1—5, früher Parkhotel.

Corps Suevia, gegr. 1. 5. 1920, Farben: schwarz-silber-dunkelblau, Fuxenfarben: schwarz-silber-schwarz, rote Tuchmütze (klein-Biedermeier) mit weißblauem Streifen.

Corps Suevo-Borussia im Kösener S. C., bildet mit den Corps Frankonia und Saxonia den Hamburger S. C. Farben: rot-schwarz-weiß mit silberner Perkussion, Fuchsband: rot-schwarz-rot. Mütze schwarz m. weiß-rotem Streifen. Kneipe und Briefablage: Bismarckstrasse 121

Studentenheim Suevo-Borussia, e. V., Vors. u. Geschäftsstelle: Dr. Herm. Durchschlag, Mönckebergstr. 18, *III.*

Wehrschaft Teutonia im Teutoburger V. T., im Verbande der Deutschen Wehrschaft (D. W.), bildet mit den Hamburger Wehrschaften Cheruscia u. Askania die Ortswehrschaft (O. W.), gegr. 12. 5. 1919 (als akadem. Verb. Teutonia). Farben: violett-weiß-grün mit silberner Perkussion, Fuchsband: violett-weiß-violett. Mütze: schwarzer Sammt mit violett-weiß-grüner Schnur, Patriotisches Gebäude, Zimmer 3. Verkehrslokal und Briefablage: Patzenhofer, Dammthorstr, Auskunft: Dr. Solokowsky, Lappenbergsallee 10.

Freie Wissenschaftliche Vereinigung im B. F. W. V., gegr. 30. 10. 1919, Farben: blau-rot-silber. Briefablage: Klosterallee 65

V. J. A., Vereinigung jüdischer Akademiker.

W. K. St. V. Unitas im Verbande der wissenschaftl. katholischen Studenten-Vereine Unitas, gegr. 30. 1. 1919. Farben: blau-weiß-gold. Wahlspruch: „In necessariis unitas, in dubiis libertas, in omnibus caritas!" Kneipe: Rest. Akademia, Ernst Merck-Str. 4.

Burschenschaft im „O. K. T. V. Vandalia". Anschrift: Hansa Hotel, Klosterthor 6

Verein Deutscher Studenten (V. D. St.) Straßburg-Hamburg, im Kyffhäuser-Verband der Vereine Deutscher Studenten, gegr. 3. 5. 1919, zusammengeschlossen mit dem V. D. St. Straßburg im S. S. 1920. Farben: schwarz-weiss-rot (nicht getragen). Wahlspruch: „Mit Gott für Kaiser und Reich". Kneipe: Bankkeller. neuer Pferdemarkt 15/16

Alte Straßburger Landsmannschaft Wartburgia im Verbande Deutscher Landsmannschaften (Coburger L. C.) gegr. 1888, bildet mit der Landsmannschaft Hammonia den „Hamburger L. C." Farben: grün-weiß-rot, mit silberner Perkussion, Fuchsband: grün-weiß. Mütze: grün mit grünweiß-rotem Streifen und weißem Vorstoß (Biedermeierform). Wahlspruch: Ehre, Freundschaft, Vaterland. Kneipe und Briefablage: „Zur alten Börse" Börsenbrücke 10

K. D. St. V. Wiking im Kartellverband d. Katholischen Deutschen Studentenverbindungen (C. V.). Farben: grünrot auf weißem Grunde. Fuchsenfarben: weiss-grün-weiss, Mütze hellgrün mit weiss-grün-roten Streifen, Kneipe und Briefablage: Restaurant Patzenhofer am Hauptbahnhof. Auskunft: cand. jur. Johs. Simon, am Weiher 17.

Hamburger Wingolf im Wingolfbund. Gegr. 6. Mai 1919. Farben: schwarz-silber-rot; Fuchsband rot-silber mit silberner Fassung. Mütze: rot (große Form) mit schwarz-silber-rotem Streifen und silberner Paspel. Kneipe: Lübeckerstr, 91. Briefablage: „Universität. Eingeschr. Briefe: Rechtsanwalt E. Benöhr, Neueburg 17.

Hochschulring Deutscher Art (H. D. A.) zu Hamburg im Deutschen Hochschulring besteht aus der Fichte-Hochschulgemeinde, der Deutschen Finkenschaft, dem Deutschvölkischen Studentenverband, den Verbindungen des Orts-Kartells (O. K), des Ringes Besprechungsschlagender Korporationen (R. B. K.), des Schwarzen Ringes (S. R.), den christlichen Korporationen Wingolf u. Schauenburg, den Verbindungen der Katholischen Arbeitsgemeinschaft (K. A.) und dem Deutsch-Akademischen Frauenbund, umfasst somit alle deutschstämmigen Verbindungen und Vereine an der Universität Hamburg.

Vertreterschaft der Hamburgischen Verbindungen besteht aus den Verbindungen des Orts-Kartells (O. K.), des Ringes Besprechungschlagender Korporationen (R.B.K.), des Schwarzen Ringes (S. R.), den christlichen Verbindungen Wingolf u. Schauenburg und dem „Deutsch-Akademischen Frauenbund.

Waffenring der Hamburgischen Korporationen (W. R.) besteht aus den Verbindungen des Orts-Kartells (O.K.), des Ringes Besprechungschlagender Korporationen (R. B. K.) und dem Schwarzen Ring (S. R.).

Ortskartell (O. K.) der alten schlagenden Verbände: besteht aus den Burschenschaften Alemannia und Germania, den Corps Frankonia, Saxonia und Suevo-Borussia, den Burschenschaften Wartburgia u. Hammonia und den Turnerschaften Niedersachsen und Slesvigia.

Ring Besprechungschlagender Korporationen (R. B. K.) besteht aus der Landw. Vbdg. Agronomia, d. Burschenschaft im A. G. B. Hansa, der Sängerschaft Holsatia und den Wehrschaften Ascania, Cheruscia u. Teutonia.

Schwarzer Ring (S. R.) besteht aus: Akademische Turnverbindung (A. T. V.), Wissenschaftliche Verbindung Cimbria, Akadem. musikalische Verbindung Nordmark, Verein Deutscher Studenten (V. D. St.). Akademischer Ruderclub Hamburg.

Ring nichtschlagender Korporationen besteht aus Schauenburg, Wiking, Albingia, Unitas.

Katholische Arbeitsgemeinschaft (K. A.) besteht aus den Verbindungen Wiking, Albingia, Unitas u. Roswikra

Die Hamburger Burschenschaft besteht aus den Burschenschaften Alemannia und Germania.

Der Hamburger L. C. besteht aus den Landsmannschaften Wartburgia und Hammonia.

Der Hamburger S. C. besteht aus den Corps Frankonia, Saxonia und Suevo-Borussia.

Der Hamburger V. C. besteht aus den Turnerschaften Niedersachsen und Slesvigia.

Die Hamburger Orts - Wehrschaft besteht aus den Wehrschaften Ascania, Cheruscia u. Teutonia.

II. Vereine.

Hamburger Chemikerschaft, an der Hamburgischen Universität. Vors.: Chr. v. Leesen, Altona, Alsenstr. 7.

Deutsche Christliche Studentenvereinigung (D. C. S. V.). Briefablage: Esplanade 12, Auskunft: Vors.: stud. H. Mahnke, Altona, Holländische Reihe 7

Deutsch - Christliche Vereinigung studierender Frauen (D. C. V. S. F.). Auskunft: Vors.: stud. Magdalena Mundt, Esplanade 12.

Deutsch - Demokratischer Studentenverein. Vors.: stud. rer. pol. Würtz, Brandsende 29

Deutsch-Völkischer Studentenverband. Akademische Ortsgruppe Hamburg d. deutsch-völkischen Schutz- u. Trutzbundes. Briefablage: Rest. Akademia, Ernst Merckstr. 4.

Studentengruppe d. Deutschnationalen Volkspartei. Vors.: stud. med. dent. Klaus Flügel, ⌂ Al 3521, Wandsbeckerchaussee 192.

Studentengruppe der Deutschen Volkspartei. Auskunft: Geschäftsstelle Speersort 17, *II.*

Club Ego. Farben: violett-silber-rot, Auskunft: Brodermann, stud. phil., Grindelallee 1, *III.*

Fichte-Hochschulgemeinde. Gegr. 31. 7. 1920, Anschrift: Fichte-Gesellschaft, Hbg. 36, Postschließfach 124. Auskunft: stud. phil. Kurt Plaehte, Elebeken 2.

Deutsche Finkenschaft. Auskunft: stud. jur. Kurt Niemann, Goethestr. 43.

Corda Fratres. Studentengruppe für internationale Verständigung u. Pazifismus. Anschrift: stud. rer. pol. H. Lehmann, Rutschbahn 11, *II.*

Der Bund Freigeistiger Akademiker will ein Schwergewicht ausserhalb der Parteien bilden. Alle freien Menschen und reifen Geister ruft er zur Sammlung auf. Anschrift: Universität.

Freie Hochschulgemeinde. Briefablage: Universität.

Jüdische Arbeitsgemeinschaft. Briefablage: Universität.

Arbeitsgemeinschaft der katholischen Studierenden an der Hamburgischen Universität. Auskunft: stud. Krins, Michaelisstr. 32 (Volksbüro)

Hamburgische Klinikerschaft. Auskunft erteilt die Klinikerschaft, Allgemeines Krankenhaus Eppendorf.

Arbeitsgemeinschaft der Kriegsteilnehmer der Philosophischen Fakultät. Auskunft: Justus Fischer, cand. phil., Tarpenbeckstr. 128

Vereinigung der Kunsthistoriker. Briefablage: Universität.

Mathematischer Verein an der Universität. Vors.: stud. math. Heino Gerstenberg, Bornstr. 34; Schriftf.: stud. phys. Lothar Nordheim, Hochallee 111, ⌂ Merkur 2850.

Akademische Orchester - Vereinigung. Auskunft: stud. phil. Hanna Nicolassen. Sophienterrasse 19, ⌂ Hansa 6182, und stud. jur. Walther Wulff, Hochallee 42, ⌂ Nordsee 978.

Das Inhalts-Verzeichnis befindet sich hinter dem Titelblatt im ersten Band.